

Was Gescheits



Manfred Schiller:
ein Weidener im Bundestag

Merz hat die
Spendierhosen an*
* ein paar Cent Tankrabatt für uns, Millionen für den Sudan

Aus dem Inhalt:

Unsere Regierung verteilt
weiter Geld - **ins Ausland!**

4 **Aktuelle
Nachrichten**

5 **Nur mit der AfD hat
Deutschland Zukunft**

6 **Sitzungswochen-
Rückblick**

10 **Aus dem
Wahlkreis & Bayern**

Vorwort



Liebe Freunde,

ein **paar Cent Tankrabbatt** für uns, weitere **Millionen für den Sudan** - das war nur einer der **Aufreger** der vergangenen Woche. Weitere Themen: In **Rheinland-Pfalz** sollen der bei der letzten **Landtagswahl** erstarkten **AfD** die **Oppositionsrechte** **genommen** werden, es stehen die **digitale ID** und ihre **Nutzungsapp „EUDI-Wallet“** vor der Tür, und wir müssen uns fragen: **fliegt bald der, der nicht spurt, aus dem System?**

Die **Union** macht währenddessen wieder einmal **Schlagzeilen** mit **AfD-Forderungen**: **Jens Spahn** denkt laut darüber nach, die **Kernkraftwerke** zu **reaktivieren...** schön wär´s, doch wir wissen leider, die Union führt gerne **Scheindebatten** und **auf Worte folgen selten Taten**. Ab Seite 6 könnt ihr den **Sitzungswochenbericht** lesen, **Wahlkreisnachrichten** folgen ab Seite 10.

Ich wünsche euch **viel Spaß beim Lesen!**

Wahlkreisbüro

Christian-Seltmann-Str. 21
92637 Weiden

Tel. 0961 40 17 56 94

manfred.schiller.wk@bundestag.de

Wenn Euch etwas unter den Nägeln brennt, zögert nicht, mit mir oder meinen Mitarbeitern Kontakt aufzunehmen — dafür sind wir da!

Mein Wahlkreisbüro befindet sich direkt in Weiden und freut sich auf euren Besuch.

Die Öffnungszeiten sind wie folgt:

Di.: 8.00 - 17.00 Uhr

Mi.: 8.00 - 12.00 & 13.00 - 17.00 Uhr

Do.: 11.00 - 20.00 Uhr

Jeden Donnerstag findet ab 18.00 Uhr ein Bürgerstammtisch statt.

»Dem deutschen Volke«
— ein Auftrag, den ich
ernst nehme!

DEM DEUTSCHEN VOLKE

Merz hat die Spendierhosen an...

»Sudan-Konferenz« in Berlin

17 Cent / Liter Tankrabatt für uns – weitere Millionen € für den Sudan?

Bild: KI/ Photomontage

Merz hat die Spendierhosen an...

Es war eine der großen Schlagzeilen der Woche – Friedrich Merz hat die Spendierhosen an: Die **Horrorpreise an der Tankstelle** sollen durch **Senkung der Energiesteuer um 17 Ct. auf jeden Liter Benzin und Diesel** für zwei Monate gesenkt werden.

Die **Finanzierung** hierfür will die **Bundesregierung** über die **Erhöhung der Tabaksteuer** gestalten.

Und was passiert nach zwei Monaten?

Da bleibt die **Tabaksteuer** sicherlich **dauerhaft teurer**.

Aber was ist der **Hammer** an dieser **Meldung**:

Am vorletzten Wochenende empfing **Kanzler Merz** den **Vorsitzenden der Afrikanischen Union** im **Kanzleramt** zur Vorbereitung der „**Sudan-Konferenz**“, die vergangene Woche in Berlin stattfand.

Und da **Deutschland** wohl im Geld schwimmt, bot er dem Sudanesen an, **weitere Geld** für die **fehlenden 2,2 Milliarden** zu mobilisieren, nachdem Deutschland bereits im letzten Jahr **über 160 Millionen Euro für den Sudan** zur Verfügung gestellt hat.

Hat man da noch Worte?

Rheinland-Pfalz: Der AfD sollen die Oppositionsrechte genommen werden!

In Rheinland-Pfalz zeigt sich gerade die große **Panik der Altparteien**:

Gerade noch feierten wir das **sensationelle Ergebnis von 19,5%**, mit dem die **AfD** in den **Landtag** einzog, da ließ der neueste Streich der selbsternannten „Demokraten“ nicht lange auf sich warten:

CDU, SPD und **Grüne** im dortigen Landtag haben angekündigt, die **Zahl der Abgeordneten**, die nötig sind, um **Untersuchungsausschüsse einzuberufen**, auf ein Viertel zu erhöhen.

Ziel der Aktion ist es einzig, die **Opposition kaltzustellen**, denn **bisher reichte ein Fünftel aller Mandatsträger** aus, um Untersuchungsbeschlüsse einzuberufen, was die AfD mit ihren nun 24 von 105 Abgeordneten nach der bisherigen Regel hätten tun können.

Wem das bekannt vorkommt: erst vor wenigen Wochen wurde im **Landtag Sachsen-Anhalt** ein **Gesetzentwurf** eingebracht, mit dem verhindert werden soll, dass die AfD im Falle einer zwei Drittel-Mehrheit nach der anstehenden Wahl **Entscheidungen des Parlaments blockieren** könnte.
So geht Demokratie --- nicht!



Kernkompetenz der Union: Scheindebatten führen!

Jens Spahn fordert eine Debatte über mögliche Reaktivierung der zuletzt abgeschalteten Kernkraftwerke. Eigentlich müsste ich mich über die Schlagzeile zu dieser längst überfälligen Einsicht freuen, doch ehrlich gesagt neige ich höchstens zu einem bitteren Auflachen - denn, wir haben eines in den letzten Monaten, nein, Jahren lernen dürfen: die Union kann vor allem eines und das ist das Führen von Scheindebatten.

Konkrete Umsetzungspläne sucht man vergebens, es ist das alte Muster, das uns auch von Merz gut bekannt ist: erst werden medienwirksame Schlagzeilen - oft mit ursprünglichen AfD-Forderungen - produziert, und am Ende passiert - nichts. Denn man darf ja den Koalitionspartner nicht verstimmen.

Ja, die Kernkraftwerke müssen zurück ans Netz! Dafür stehen wir mit unserer Energiepolitik

schon immer. Schauen wir also mal, ob Jens Spahn uns überrascht - oder ob es wieder nur leere Worthülsen waren. Handeln statt reden!

Nur mit der **AfD** hat unser Land wieder eine **Zukunft**



Stellt euch vor, wir hätten eine **freie Marktwirtschaft**, wie sie bis Ende des letzten Jahrhunderts (mehr oder weniger) etabliert war.

Der **Staat** verfolgte eine **liberale Wirtschaftspolitik** und griff damals nur ordnend in den Markt ein. Dann hätten wir jetzt **trotzdem Krieg in der Ukraine und im Nahen Osten**. Na und? Denn dann würde jetzt **immer noch günstiges russisches Gas fließen**.

Dann hätten wir **günstige, CO2-freie Energie aus Kernkraft**.

Dann hätten wir einen **freien Markt für alle Antriebsarten**, auch für E-Fahrzeuge **ohne teure Subventionen**. Aktuell könnte sich sogar vielleicht der **Markt für E-Fahrzeuge überproportional positiv entwickeln**, denn **Strom** wäre nun wirklich **billiger und umweltfreundlicher**, als Benzin oder Diesel.

Schon mal was von der **Treibhausgasminderungsquote** gehört? Auch die **verteuert den Sprit** aktuell um etwa 3-6 Ct. Pro Liter. Diese von findigen Köpfen ausgedachte **Abgabe wird in den kommenden Jahren steigen**, weil die **Konzerne** nur zwei Möglichkeiten haben: entweder die **Emissionen ihrer Treibstoffe weiter senken**, denn diese Regelung fordert das, oder **mehr Abgaben zu zahlen**, die die Konzerne natürlich 1:1 an den **Endverbraucher weitergeben**.

Mit der **AfD** hätten wir **keine THG-Minderungsquote, keine CO2-Abgabe**, die von aktuell 55 € pro Tonne CO2 auf mittelfristig über 200 € pro Tonne steigen könnte. Wir hätten nur eine **geringe Energiesteuer** auf dem Sprit, wir hätten **keine Kosten durch den EU-ETS-Zertifikatehandel**, der ab 2027 auch den **Gebäude- und Verkehrssektor** betreffen wird. Wir hätten **keinen CO2-Zoll (CBAM)**, wir würden uns diese ganze **überflüssige Bürokratie mit dem gesamten Kostenapparat sparen**. Der Preis an der Tankstelle läge vielleicht bei 1,40 € pro Liter?

Wie würde uns ein Krieg am anderen Ende der Welt tangieren? Wahrscheinlich gar nicht, wenn wir eine Regierung gehabt hätten, die „dem Deutschen Volke“ gedient und ihre Sorgfalts- und Vorsorgepflichten ernst genommen hätte.

Was wie ein Märchen klingt, kann wahr werden. Erst, als die **EU und die deutschen Regierungen** anfangen, **übergreifend** zu werden, strauchelten wir von **Krise zu Krise**, deren Behebung jedesmal Milliarden kosteten und die **Schuldenberge ins Unermessliche steigen** ließen. **Nur mit der AfD hat dieses Land wieder eine Zukunft.**

Werft endlich den rein politischen überflüssigen Ballast ab, der wie Beton an unseren Füßen klebt.



Bild: © Deutscher Bundestag / Werner Schüring

Sitzungswochen-Protokoll KW 16

Die Schlagzeilen der Woche wurden bestimmt von der neuen, **hausgemachten Krise**, der **Energiekrise** und den **Pfennigentlastungen an der Zapfsäule**, die dem Bürger nicht mal eine zusätzliche Kugel Eis ermöglichen.

Die **frechen „Entlastungsvorschläge“** unserer **Bundesregierung** ließen die **Geschehnisse im Nahen Osten** und die **Krise des Sozialsystems** ein wenig in den Hintergrund treten.

Da konnte **Ministerin Warken** nun schon mal die bitteren Pillen, die der **GKV-Versicherte** in Kürze schlucken muss, vorsichtig über die Presse lancieren.

BILD klärt auf:

- **Mehr Zuzahlung für Medikamente,**
- **Krankengeld runter,**
- **Beitragsbemessungsgrenze rauf,**
- **Zuschuss zum Zahnersatz um 10 Prozent runter,** und



Vergangene Woche hatte unser Bundessprecher Geburtstag und ich habe ihm natürlich persönlich meine Glückwünsche überbracht

- **die kostenlose Mitversicherung von Ehepartnern fällt**, der Hauptversicherte soll rund 3,5 Prozent der beitragspflichtigen Einnahmen hierfür auf den Tisch legen.

Martin Sichert in seiner Rede, bereits am 26.03 hierzu:

„Die **deutsche Ehefrau** soll also künftig **selbst Beiträge zahlen**, während die **türkische Ehefrau in der Türkei** über das deutsch-türkische Sozialversicherungsabkommen **kostenlos in der deutschen Krankenversicherung mitversichert ist**. Das ist **keine Regierung für Deutschland**, sondern **gegen Deutsche.**“

Mit diesen Maßnahmen sollen im kommenden Jahr **19,6 Mrd.** in den Kassen mehr übrigbleiben.

Fakt ist aber, dass allein die **Bürgergeld-Empfänger** (jetzt **Grundsicherungsempfänger**) jährlich eine

Lücke von ca. 10-12 Mrd. in die GKV reißen, die eigentlich die **Staatskasse** komplett zu tragen

hätte. Die **Lücke** ist also **nicht der gesamte Betrag**, der an Staatsempfänger fließt, nein, das ist **die Differenz zwischen Pauschale**, die der **Staat an die GKV bezahlt** und

der um etwa **2/3 höheren Leistung**, die der **Wohlfahrts-empfänger erhält**.

Mit anderen Worten:

Nicht der tropfende Wasserhahn wird repariert, sondern der Eimer vergrößert, der darunter gestellt wird.

Jeder Bürger, der brav einzahlt, muss tiefer in die Tasche greifen.

Der Gesetzesentwurf soll am **29. April** im Kabinett beraten werden.

Am **Montag** startete ich wie üblich mit der **Besprechung** meines Teams **AK-Petitionen** und dann mit der **Leitung der Sitzung des Arbeitskreises**, in dem alle **AfD-Kollegen** ihre **Voten** zu den ihnen als **Berichterstatter** zugewiesenen Petitionen abgeben.

Wir **diskutieren** immer über jedes Votum und stimmen dann über eine endgültige gemeinsame Haltung ab.

Kurzer Ausblick auf den jährlichen „**Tag der Ein- und Ausblicke**“ am Sonntag, den **3. Mai im Bundestag**: diesen kann man vergleichen mit einem **Tag der offenen Tür**. Hier kann das Publikum den **Plenarsaal und Abgeordnetenbüros besichtigen**, mit **Politikern sprechen**, es gibt **Diskussionsrunden** – und bei einer solchen **Podiumsdiskussion** werde ich den Bürgern dann das **Thema Petitionen näherbringen**, anschließend gibt es ein **Meet-and-Greet**.

Ich freue mich schon darauf.

Abends tagte die **bayerische Landesgruppe**.

Erneut können wir nun bis in den **frühen Sommer** hinein mit **Finanzmitteln der Landesgruppe** in unseren **Wahlkreisen** eine **Plakataktion** durchführen.

Am **Dienstag** nahm der **Arbeitskreis Wirtschaft und Energie** viel Raum ein.

Es wurde hart gerungen um eine endgültige Position, wie der **Bürger** sofort an der **Tankstelle entlastet** werden kann und muss.

Sogar ein **Spritpreisdeckel für eine kurze Zeit** war im Gespräch, aber hierzu später mehr.

Dann folgte die **AK-Leiter-Sitzung**, später die **Fraktions-sitzung**, das ist euch ja bereits alles bestens bekannt.

Mittwoch in aller Frühe um 8 Uhr tagte der **Petitions-ausschuss**.

Zu Besuch war eine Delegation der Bremischen Bürgerschaft:



im Petitionsausschuss des Deutschen Bundestages haben wir eine Delegation der Bremischen Bürgerschaft begrüßen dürfen. Nachdem die Delegierten an der Ausschusssitzung teilgenommen haben, gab es im Anschluss eine Stunde Austausch mit den Abgeordneten aus Bremen.

Ich danke allen herzlich für die spannenden Gespräche!



Im anschließenden **Ausschuss Wirtschaft und Energie** war **Ministerin Reiche** erneut zu Gast.

Zunächst war der neue **5-Jahresplan der chinesischen Regierung** das Thema.

Die **Angst der sozialistischen BRD-Führung vor sozialistischen Maßnahmen der China-Führung** stand dem Parl. Staatssekretär ins Gesicht geschrieben.

Die chinesischen **Importe aus China stiegen um 31 % auf 170 Mrd. €**, die **Exporte nach China nur um 5% auf 80 Mrd. €**.

Aufgrund „**unfairer**“ **Handelspraktiken**, so der Staatssekretär, bedarf es in **Deutschland** dringend der **Arbeitsmarktreformen** und **Sozialreformen**.

Übersetzt heißt das: eine Agenda, eine Strategie, ein Plan und ein Pakt jagt den anderen.

Ich habe hierüber auf PI-News kommentiert: <https://pi-news.net/2026/04/strategien-ohne-ende-deutschlands-weg-in-den-eu-sozialismus/>

Dann wurde **Reiche direkt befragt** zum **Gesetzesentwurf „Senkung der Energiesteuern, Dr.-Nr. 21/5321“** (am **Donnerstag** in **erster Lesung** im **Plenum**), welcher uns

allen für zwei Monate eine **homöopathische Senkung der Kraftstoffpreise** ab 1. Mai um **brutto 17 Cent** bescherten soll.



Ministerin für Wirtschaft und Energie: Katherina Reiche, hier bei einem Pressestatement in der letzten Woche

Unsere Kritik: das wird vielleicht gar nicht durchge-
reicht, ist zu wenig, zu kurz, nichts als Placebo-Politik.

Leif-Erik Holm kritisierte Reiche offen:

„Die geplante 1000-€-Entlastungsprämie ist tatsächlich eine Belastungsprämie, sie ist nicht nur ein Vertrag zu-
lasten Dritter, sondern eine regelrechte Frechheit.“

Reiche konterte später in Richtung **Steffen Kotré:**

Nein, **eine Wiederbelebung der Russischen Gasbezüge käme überhaupt nicht in Frage**, sie sei froh, dass Ungarn nun aus dem Spiel sei und das nächste **Sanktionspaket der EU** sei auch schon **auf dem Weg**.

Das **Plenum** begann am **Mittwoch** mit der **Befragung der Bundesregierung**, Thema war unter anderem das sog. **„Digitale Gewaltschutzgesetz“**.

Wir erinnern uns: der Fall **„Collien Erfandez“** ist der **Aufhänger** für die **Bundesregierung, Zensur im Netz** weiter auszuweiten.

Ministerin Hubig erklärte, man „sei schon über die Zielgerade“ der **Gesetzeserstellung** hinaus.

Wir werden also in Kürze damit beglückt werden.

Die Grünen bestimmten das Thema der **„Aktuellen Stunde“** am Mittwoch:

Zusätzliche Gewinne für Mineralölkonzerne verhindern.

Tiefrot (Linke) und Rot (Lager Klingbeil) fordern eine **Übergewinnsteuer**, die Grünen hätten lieber ein **Tempolimit, ÖPNV- Anreize** und **noch mehr Kosten** für den

Bürger über die Forcierung der **sog. Erneuerbaren**. Die **Sozis** sollten doch mal ihre Scheinheiligkeit ablegen.

NIUS hat die **SPD** beim Thema Übergewinnsteuer **sehr gut entlarvt**.

<https://nius.de/politik/warum-macht-lars-klingbeil-staatsschulden-um-die-uebergewinne-von-rheinmetall-zu-finanzieren>.

Am **Donnerstag** (wie oben angekündigt) dann die **erste Lesung** des im Ausschuss von Reiche vorgestellten **Gesetzesentwurfs** **„Senkung der Energiesteuern, Dr.-Nr. 21/5321**, nachdem in der vorherigen Sitzungswoche schon in **namentlicher Abstimmung** die **Verabschiedung** des **„Kraftstoffmaßnahmenpaketes“** **genehmigt** wurde.

Aber wie zuvor (Preise an der Tanke umstellen nur einmal am Tag), wie auch jetzt (17 Cent brutto weniger pro Liter Sprit), ist das eine **Verhöhnung jedes Arbeitnehmers und Verbrauchers**.

Wir fordern:

- **CO2-Abgabe sofort weg,**
- **Energiesteuer runter,**
- **MWSt. runter,**
- **Pendlerpauschale auf 50 Ct. heraufsetzen.**

Die **Aktuelle Stunde** am Donnerstag beantragte die **Union: Ungarn nach der Wahl – Neue Chance für Europa**.

Das war natürlich Anlass für die **Brandmauer-Koalitionäre**, so richtig in die Vollen zu gehen.

Der **Wahlausgang** sei nicht nur eine **Niederlage** für den bisherigen **Ministerpräsidenten Viktor Orbán**, sondern auch für **Putin**, für die **MAGA-Bewegung** und für alle, die der **illiberalen Demokratie** das Wort reden wollen – so der Tenor.

Die EU solle vor diesem Hintergrund umgehend die bislang blockierten 17 Mrd. Fördermittel an Ungarn freigeben.

Wohl im Zuge dessen hat der neue **Ministerpräsident Ungarns Magyar** schon angekündigt das **90-Milliarden-Geschenk an die Ukraine freizugeben**.

Wie sagte neulich ein AfD-Politiker: **Orban konnte man abwählen, von der Leyen kann man nicht abwählen.**

In der letzten Lesung des **Grün:innen-Antrags:**

Änderung des Strafgesetzbuchs – Straffreiheit für Fahren ohne Fahrschein Dr.-Nr. [21/1757](#) stimmte der Bundestag

gegen diesen Vorschlag.

In **erster Lesung** wurde der **AfD-Antrag** behandelt: **Mädchen schützen – Tragen des Kinderkopftuchs in öffentlichen vorschulischen und schulischen Einrichtungen verbieten** Dr.-Nr. [21/5323](#).

Zitat aus der Rede der **Antragstellerin Kerstin Przygodda**: „Als Zwölfjährige wirft die Deutsch-Kurdin ihr Kopftuch vor der versammelten Familie in den Ofen. Daraufhin tritt und schlägt ihr Onkel sie schreiend zusammen.“

Und weiter:

„Denn das Kinderkopftuch ist kein buntes Accessoire, es ist ein sexuelles Symbol, die Fahne des politischen Islams, das Zeichen der Unterdrückung der Frau, das Zeichen, um patriarchale Machtansprüche zu zementieren.“

Der **Ausschuss für Familie und Bildung** ist federführend.

SMR, also **Small Modular Reactors** wurden von der **AfD** thematisiert mit **Antrag** „Kleine modulare Reaktoren ermöglichen – Rechenzentren fördern, Wärme- und Stromversorgung sichern“ Dr.-Nr. [21/5324](#).

Während die **EU** eine **Förderarchitektur** für diese **neue Generation von Kernkraft** aufgelegt hat, von der **Frankreich ein Hauptprofiteur** ist, während **von der Leyen** sogar von einem **großen strategischen Fehler Deutschlands** sprach, **auf die Kernenergie zu verzichten**, und während die **EU-Nachbarn** sich immense **Wettbewerbsvorteile** verschaffen durch **günstige Produktionskosten** und **CO2-arme Energieversorgung**, gehen die **deutschen Regierungen** weiterhin den **Blockadeweg** zulasten ihrer Bürger.

Adam Balten hierzu: „Sie verheimlichen, dass uns alle Batteriespeicher zusammengenommen in einer Dunkelflaute maximal nur 30 Minuten mit Strom versorgen könnten.“

So weit der Donnerstag.

Merkt Ihr was?

Von der **zerstrittenen und innerlich ausgehöhlten Regierungskoalition** kommt kaum noch etwas, die **Tagesordnung des Plenums** wird immer kürzer, nur die **AfD-Anträge** halten das Gerüst noch aufrecht.

Man kann es positiv sehen: **diese Regierung ist nicht nur flüssig, sie ist sogar überflüssig.**

Ein **Antrag aus diesem Kreis** weniger bedeutet **weniger Pein für die Bevölkerung.**

Am **Freitag** etablierten sich die **Grün:innen** einmal mehr als **Kriegstreiber**.

Mit ihrem **Antrag** fordern sie, die **sog. russische Schattenflotte** entschlossener zu **bekämpfen** (Dr.-Nr. 21/5330). **Russland** nutzt vermehrt **legale See-Handelsrouten**, um z.B. von der **russischen Exklave Kaliningrad** (früher Königsberg, gleichzeitig eisfreier Hafen) **Ölexporte** durchzuführen.

Grün will durch **Störmanöver** wie „Kontrollen von verdächtigen Schiffen“ oder **stärkere Luftraumüberwachung mittels Drohnen** augenscheinlich **Provokationen und Drohkulissen gegen Russland** verschärfen.

„**Schattenflotte**“ ist übrigens ein **Begriff des Westens**, der die **selbst definierte Illegitimität** des **russischen Warenhandels** untermauert – quasi ein **Framing**, was auch ausdrückt, dass **Russlands Flotten** aus verständlichen Gründen **nicht** beim globalen Seeversicherer „Lloyds of London“ versichert sind.

Bitte seht hier zum Thema einen aufklärenden Beitrag von CompactTV:

[Letzte Warnung: Putins Raketen-Ziele in der BRD!](#) – Auch das erfahrt ihr in diesem Beitrag:

Russland hat aktuell eine Liste mit potenziellen Angriffszielen in Deutschland veröffentlicht.

Mir liegt fern, Panik zu schüren. Aber in der **aktuellen Situation** (deutsche Truppenverbände in Litauen werden verstärkt, Selenkiy erhält frisches Geld und Waffen, Provokationen gegenüber Russland nehmen zu, Waffenlieferungen an Israel nehmen zu) fühle ich mich fast in der Pflicht, einen **gutgemeinten Rat** zu geben:

Es schadet sicherlich nicht, wenn man sich zuhause **einige Vorräte** anlegt. **Wasser** ist meines Erachtens **enorm wichtig**. Es gibt auch Anbieter, die **Notnahrung in Pulverform** in verschweißten Alubeuteln verkaufen (sog. Survival Boxen). Die enthalten **Vitamine, Mineralstoffe, Proteine** und **Fette** im ausgewogenen Verhältnis, werden nur mit Wasser angemischt, sind leicht zu transportieren und lange haltbar.

**In diesem Sinne:
Haltet zusammen,
stärkt eure Familien!**

Infoabend

»Klartext zur Energiepolitik«



MdB
Manfred **Schiller**



Dipl. Phys.
Daniel **Weißbach**

Thema u.a.:
**Moderne
Kernreaktoren**



*Einlass ab 18.00 Uhr

Weiden

Zum Alten Schuster
Schustermoslohe 60

Ab 18.³⁰ Uhr*



Infoabend „Klartext zur Energiepolitik“ in Weiden

Wir reden Klartext zur Energiepolitik und laden euch herzlich zu unserer Veranstaltung ein:

- **30. April 2026**
- im **Gasthaus „Zum Alten Schuster“**
- in **Weiden**

Neben mir wird der **Kernphysiker** und **CTO bei Dual Fluid Daniel Weißbach** als Fachmann u.a. über moderne Kernreaktoren sprechen.

Beginn der Veranstaltung ist um 18:30 Uhr, Einlass ab 18:00 Uhr.

Wir freuen uns auf euer zahlreiches Erscheinen!

Und wer nicht spurt, fliegt aus dem System...?

Ja, ist denn schon wieder Weihnachten?

Oder anders ausgedrückt:

„Die da oben“ planen immer weit über unseren aktuellen „Routine-Angst-Tages-Modus“ hinaus, ohne dass wir groß Notiz und Kenntnis von ihren künftigen Planungen nehmen können, denn sie schubsen uns von Krise zu Krise.

Ein Nachdenken und Vorbereiten auf deren nächste Krise oder nächsten Schritt der Unterwerfung soll verunmöglicht werden.

Die **digitale ID** und mit ihr eine **Nutzungs-App**, nämlich das **EUDI-Wallet**, stehen vor der Tür. Niemand klärt uns auf, niemand bemerkt es, denn schon **im Laufe dieses Jahres** läuft die breitere Einführung in Verwaltung und Wirtschaft.

Die Akzeptanz des EUDI-Wallet durch Plattformen, Dienste, Behörden usw. ist ab 2027 verpflichtend.

Wie schön, wird mancher sagen: da habe ich dann meine Steuernummer, Geburtsurkunde, Personalausweisdaten, Wohnsitzmeldung, Zeugnisse, GKV-Versicherten-Nr., vielleicht sogar Beurkundungen, irgendwann Bankdaten, Bonitätsmerkmale, Grundbucheintragungen, Vermögensregister oder gar einen staatlichen „social-credit-score“ immer am Mann oder der Frau! Aber:

Was morgen noch freiwillig ist, wird irgendwann zur Pflicht, denn ohne die Daten bekommst Du vielleicht keine ärztliche Versorgung mehr, verträsten dich Behörden, oder weisen dich ab, oder werden öffentliche Verkehrsmittel gesperrt?

Warum gibt es **keine öffentlichen Aufklärungskampagnen**, warum **keine 10 Minuten-Beiträge** in der Tageschau zur Prime-Time, ja **nicht einmal Plakat- und Zeitungsinserate**?





Jeden Donnerstag (außer an Feiertagen)

Unser Stammtisch

Auch wenn ich derzeit in einer **Sitzungswoche in Berlin** bin, fand unser **Stammtisch** in dieser Woche wieder sehr gut besucht statt.

Unser **Landtagsabgeordneter Roland Magerl** berichtete über die neuesten Entwicklungen aus dem **Bayerischen Landtag**. Anschließend informierte **Stadtrat Reiner Mages** über die neue **Geschäftsordnung des Stadtrates**.

Bislang war vorgesehen, dass der **älteste Stadtrat** den **neuen Oberbürgermeister vereidigt** hätte. Das wäre in diesem Fall **unser Fraktionsvorsitzender Ferdinand Adam** gewesen. Doch weil man offenbar unbedingt verhindern wollte, dass ein Vertreter der Afd diese ehrenvolle Aufgabe übernimmt, wurde kurzerhand die **Geschäftsordnung geändert**. Nunmehr soll stattdessen der **dienstälteste Stadtrat** den **Oberbürgermeister vereidigen**. Ein **durchschaubares Manöver**, das zeigt, wie mit **demokratischen Gepflogenheiten** umgegangen wird, sobald der **Afd** ein **rechtmäßiger Anspruch** zusteht.

Unser Stammtisch findet **jeden Donnerstag ab 18:00 Uhr** in der Christian-Seltmann-Straße 21 in Weiden statt.

Wenn auch ihr **Neuigkeiten aus Bundes-, Landes-, Stadt- und Kreispolitik** aus erster Hand erfahren wollt, dann **kommt gerne vorbei**, tauscht Euch mit uns aus und verbringt einen interessanten Abend mit uns.

Wir freuen uns auf Euch!



Gutgelaunt unterwegs: AfD war am letzten Wochenende laut Umfragen stärkste Kraft bei 27%

Am Wochenende schickte ich euch einen Gruß von einem Spaziergang - meine persönliche kleine Auszeit zwischen zwei Sitzungswochen, wobei mich auch dabei natürlich die Politik beschäftigt, und das bei bester Laune, denn:

Verschiedene Umfragen sahen die AfD bei 27%, und damit als stärkste Kraft!

*Ein Wunder ist das nicht, wenn man sich anschaut, was hier in Wirtschaft, Energie und Bildung von der Politik fabriziert wird: **Milliarden werden ins Ausland verschleudert, während hier weiter deindustrialisiert wird** - mehr dazu im Video, das ihr auf meinen Social Media-Kanälen findet.*

Die Wähler haben die Gelegenheit, das zu ändern, bereits im kommenden Herbst stehen die nächsten Parlamentswahlen in verschiedenen Bundesländern an!



Stammtisch

Jeden **Donnerstag** (außer feiertags) findet unser Stammtisch in **Weiden** statt. Unsere Abgeordneten berichten aus dem Landtag oder Bundestag, im Anschluss gibt es spannende **Diskussionen**.

Der Stammtisch ist völlig unverbindlich und für jeden offen, ihr müsst kein Parteimitglied sein! Kommt vorbei, wir freuen uns auf euren Besuch!

Wir sehen uns!



Folgt mir auch auf YouTube:

Neben Videos & Shorts von mir findet ihr dort auch das neue Format aus dem Bundestag:

Gemeinsam mit Stephan Protschka sind wir »Zwei Bayern in Berlin«. Ein paar Folgen sind bereits online, weitere werden folgen. Viel Spaß beim Anschauen! Wer auf dem Laufenden bleiben und künftig kein Video verpassen will, ist herzlich dazu eingeladen, mir auf meinem neuen YouTube-Kanal zu folgen:

youtube.com/@ManfredSchillerMdB



Mehr Neuigkeiten gibt es auf meinen Kanälen!



www.manfred-schiller.de



manfred.schiller@bundestag.de



[@manfred.schiller.afd](https://www.facebook.com/manfred.schiller.afd)



[@manfred.schiller.afd](https://www.instagram.com/manfred.schiller.afd)



[@manfredafd](https://twitter.com/manfredafd)



[@manfredschillerafd](https://www.telegram.com/@manfredschillerafd)



[@manfred.schiller.afd](https://www.tiktok.com/@manfred.schiller.afd)



[@manfredschillermdb](https://www.youtube.com/@manfredschillermdb)